

## I. Beschreibung

der Münzen, welche in dem Knopf des Thurms der abgebrannten neuen  
St. Michaelis Kirche gefunden worden. \*

### Num. 1.

Ein Ducate von 1663. mit Ave plena gratia.

Auf der ersten Seite das in einem Oval gestellte und gekrönte Marien-Bild  
mit dem Kindlein. Zun Füßen dieser Stadt Wapen. Umschrift in alten  
Buchstaben: MONETA NOVA HAMBVRGENSIS.

Auf der andern Seite eben die Maria auf dem wachsenden Mond. Um-  
schrift: AVE PLENa GRATIA. 1663.

### Num. 2.

Ein Thaler von 1626.

Auf der ersten Seite der Reichs-Adler in seiner gewöhnlichen Vorstellung.  
In dem Reichs-Äpfel auf der Brust ist der damalige Wehrt dieses Thalers,  
als 32 Schilling, angemerket. Umschrift: FERDINANDUS II. Dei Gratia  
ROMAnorum IMPerator Semper AUGustus.

Die andere Seite zeigt das Wapen der Stadt, mit der Umschrift: MO-  
NETA. NOVA. CIVItatis HAMBVRGENSIS. 1626. Hier folget des  
Münzmeisters Zeichen, eine Hand mit einem Schlüssel.

### Num. 3.

Ein Doppel-Schilling von 1639.

Die erste Seite hat das Wapen der Stadt, mit der Umschrift: HAM-  
BURGER.

Die andere Seite setzet dieses also fort: STAD. GELDT. 1639. und  
giebt in der Mitte den Wehrt dieser Münze an: II. SCHILLING.

### Num. 4.

Der Knopf wurde auf die Thurms-Spize den 5ten August 1668 gesteckt. S. unser  
fünftes Stück, S. 40. sel. Hrn. Johann Surlands Dank-Predigt wegen Fertig-  
gung des neuen Thurms, welcher auch daselbst S. 32. anmerket, daß die von uns  
angeführten Münzen dazumal in dessen Knopf gelegt worden.